

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Marian Offman
Stadträtin Alexandra Gaßmann

ANTRAG

09.01.2019

Kinder im SGB II-Bezug unterstützen

Die Möglichkeit ist zu überprüfen, Kindern im SGB II-Bezug eine Aufstockung der Regelsätze analog der Aufstockung der Regelsätze der Grundsicherung im Alter seitens der Landeshauptstadt zu gewähren. Begründung für die Aufstockung sind die hohen Lebenshaltungskosten gerade für Kinder in München und der für Eltern oftmals schwierige Zugang zum Bildungspaket und über das Bildungspaket nicht abgedeckte Bedarfe. Aufgabenstellung ist eine rechtliche Konstruktion, welche eine Anrechnung auf den SGB II – Regelsatz ausschließt. Überlegungen, bis zu welchem Alter die Leistungen sinnvoll gewährt werden sollten, sind anzustellen.

Begründung:

Etwa 165.000 Kinder im Alter bis 14 Jahren leben in München. Davon bekommen etwa 21.000 Kinder Sozialleistungen. Das sind etwa 13%. Der Anteil der Bürgerinnen und Bürger in München mit Sozialleistungen an der Gesamtbevölkerung dürfte bei etwa 5% liegen. Das Armutsrisiko für Kinder ist fast dreimal so hoch wie für Erwachsene. Es kann nicht sein, dass im Räderwerk unserer Sozialgesetze die Schwächsten - nämlich diese unterprivilegierten Kinder - zusätzliche Förderungen versagt bleiben.

Natürlich wäre die Aufstockung nur ein überschaubarer Beitrag in der Hilfe für diese Kinder. Analog zur Aufstockung bei der Grundsicherung im Alter sind es etwa 5% von deren Regelleistung, mithin jährlich ein Betrag zwischen 100 € und 150 €. Die Aufstockung wäre ein wichtiges Signal der Stadt für die Kinder im SGB II-Bezug und deren Umfeld und würde vielleicht verstärkt wieder den Fokus auf Kinderarmut in München lenken.

Initiative:
Marian Offman
Stadtrat

Alexandra Gaßmann
Stadträtin